

Am Sitzungstag ging ein Haushaltsbegleitantrag der UWG bei der Verwaltung für die Bereitstellung eines Betrages in Höhe von 50.000,00 EUR für die Erstellung eines ganzheitlichen Stadtentwicklungskonzeptes ein, der dem Gremium als Tischvorlage vorliegt und als Anlage 4 der Online-Version dieser Niederschrift beigelegt ist. Herr Hoffmann erläutert, dass sich die Planungen hinsichtlich eines Stadtentwicklungskonzeptes im Haushalt wieder finden müssen.

Durch der Verwaltung wird aufgezeigt, dass entsprechenden Mittel im Haushalt vorhanden sind (Kostenstelle 1.09.01.01, Konto 529912). Herr Hoffmann zieht daraufhin seinen Antrag zurück.

Frau Ebbinghaus möchte wissen, worum es sich auf S. 374 des Haushaltsplanentwurfs bei dem Punkt „Handel“ mit einem Ansatz von 62.000,00 EUR handelt. Seitens der Verwaltung wird erläutert, dass es sich hierbei um einen Anteil für den Citymanager, Verfügungsfond sowie den Baustein Handel aus dem IHK handelt.

Auf weitere Nachfrage von Frau Ebbinghaus erläutert Herr Klein, dass die Absicht besteht, auch das Teileigentum am Erdgeschoss der Schlosserei zu erwerben.

Schließlich wird der folgende Beschluss gefasst: